Auzinger Meierhofweg 2 5024 Küttigen 17.April 2015

**Fieberblasen-> Herpes ist eine Krankheit der Haut**

Bei Herbes handelt es sich um eine verbreitete Viruserkrankung. Im Kindsalter kommt es bei den meisten Menschen zur Erstinfektion, die oft unbemerkt oder als Mundfäule verläuft. Der Virus verbleibt dauerhaft im Körper und verursachen in belastenden Lepensphasen schmerzende Lippenbläschen oder Genitalbläschen.

Herbes Typ I HSV I verursachen Lippenherpes

Herbes Typ II HSV II ist der Auslöser des Henitalherbes, der Typ I deutlich häufiger auf als der Typ II.

Man schätzt 50-80% der Menschen, trägt das Herpes-Virus Typ I mit sich.

Dagegen nur 20-30% des Typs II.

Der erste Herpes -Ausbruch wird Primärinfektion genannt. Diese dauert ungefähr 10-14 Tage.

Die üblichen Symptome sind allgemein Grippen-Beschwerden und die typischen Herpesbläschen.

Beim Lippenherpes erscheinen sie im gesicht, bevorzugt an den Lippen.

Beim Genitalherpes sind die schmerzhaften Bläschen, um die Genitalien oder den Anus verteilt, und treten bei Frauen oft gemeinsam mit Ausfluss auf.

Auch schmerzen beim Urinieren und geschwollene Lymphdrüsen in der Leistenregion können auf einen Genitalherpes hinweisen.

Herpes-> Hat man ein Lebenlang

Nach dem ersten ausbruch, tirtt sie bei manchen Menschen regelmässig wieder auf, während wiederum anderen Menschen nie mehr darunter leiden.

Das Problem besteht darin das 4-5 Menschen die Herpes-Viren in sich tragen, nichts davon wissen, weil die Primärinfektion unbemerkt verlief und die betroffenen auch später völlig schlummern.

Doch können se unwissentlich das Virus weitergeben.

Herbes bricht nur bei schwachen Immunsystem aus. Je schwächer es ist um so mehr bricht es aus.

Stress schwächt das Immunsystem enorm. Und so lässt sich immer wieder beobachten, dass Menschen in aufregenden Lebensphasen regelmässig dies bekammen.

Leider wird dies in der Schulmedizin vernalässigt nach der Ursche zu suchen.

Und übliche Therapien sind ungenügend und unzufireden stellent.

**Honig und Propolis gegen Herbes**

Honig ist seit Hunderten, wenn nicht Tausenden von Jahren für seine antibakteriellen und wundheilenden Eigenschaft bekannt. Beides sind für das Benutzen des Herpes geignet.

Propolis

**Propolis**

Ist ein antibiotisch wirksammer Stoff, der von Bienen hergstellt wird, um den Bienenstock und das Volk vor Infektionen zu schützen. Auch antioxidativ wirksame Flavonoide sind reichlich in Propolis enthalten und können das Immunsystem zu Höchstleistungen antreiben.

**Symptome**

-Erstinfektion Symtomfrei oder Fieberhafte Mundentzündung

-Später-> schmerzhafte Lippenbläschen

-oder Genitalherpes

**Heilpflanzen**

-Kamille

-Melisse

-Salbei

-Thymian

-Bergmotte

-Holunder

-Lapacho

-Muskatnuss-> Muskatnussblüten

-Römische Kamille

-Stifmütterchen

**Äterische Öle**

-Bergmotte

-Lavendel

-Melisse

-Teebaum



-Zitrone

**Hausmitte**

-Honig

-Propolis

Herpes Viren begünstigen eine Demenz. Ältere Menschen mit dem Virus erkannen Doppelt so häufig an Alzheimer.

Auch kan eine Gürtelrose damit begünstigt werden.